Besuchen Sie hier die Webversion

Die letzte Sitzungswoche der 19. Legislatur ist geschafft! Jedes Fraktionsmitglied hat ein schickes Souvenir bekommen

notiTSen aus Berlin (12/2021 #87)

Wochenrückblick 21. bis 26. Juni 2021

🔨 Hammer der Woche: Wie die Bundesregierung schamlos den Fachkräftemangel verniedlicht 🔨

WAS ich Katja Suding zum Abschied zurufe
WESHALB Vereinsmeierei die Diversity-Schlagkraft lähmt
WARUM nur die FDP hält, was die Union verspricht
WIE wenig ich von Schulschließungen im Herbst halte
WELCHE 12 Punkte das FDP-Enquete-Sondervotum enthält

Montag

Morgens **Zoom-Gespräch** mit dem renommierten **Münchner Patentanwalt Professor Heinz Goddar**. Mein studentischer **Mitarbeiter Konstantin Werner** und ich besprechen mit ihm den Regierungsentwurf zur **Modernisierung des Patentrechts** sowie die **Intellectual-Property-Aspekte** meiner Forderungen nach mehr **Ausgründungen** aus **außeruniversitären Forschungseinrichtungen**.

Bitte auf das Bild klicken 💡

Mein neuestes TikTok 🎤 🎥

Mein großzügiges Angebot an Angela Merkel

Anschließend Austausch mit der **Handelsblatt-Redakteurin Barbara Gillmann** über den Abschlussbericht der **Enquete-Kommission** zur **beruflichen Bildung** in der **digitalen Arbeitswelt**. Viele Dutzende, teils **schrecklich öde Sitzungen** über drei Jahre finden nun ihr Ende. Die Ergebnisse, auf die sich die **Ausschussmehrheit geeinigt** hat, sind so **modrig**, dass wir FDP-Abgeordnete und unsere Experten und Expertinnen ein **scharfes 12-Punkte-Sondervotum** formuliert haben.

Bitte auf das Bild klicken 💡

Unser FDP-Sondervotum zur Enquete

Sondervotum

Handelsblatt

Bitte auf das Bild klicken

Zum Handelsblatt-Artikel über unser Sondervotum

Bei der **Jahresversammlung** des **Verbands der Unternehmerinnen VdU** halte ich nachmittags die **Keynote** und spreche über klügere Förderung von **Social Entrepreneurship**, **Barriere-Abbau** für **Solo-Selbständige** und **Diversity-Impulse** bei **Wagniskapital**. Ich weiß, wo der **Schuh drückt**. Freue mich deshalb besonders, wenn sich **engagierte Schusterinnen** ans Werk machen wie etwa bei "**Encourage Ventures**", wo Frauen wie **Tina Müller**, **Simone Menne**, **Sigrid Nikutta** und **Brigitte Zypries** mit Elan und Spirit Themen des **Wagniskapital für Frauen** anpacken.

Abends **virtuelles Meeting mit dem Wahlkampfteam**. Wir werfen einen kurzen Blick zurück auf die **gelungenen Events** in dieser **ersten Jahreshälfte** und einen weiten, **ambitionierten Blick nach vorne**.

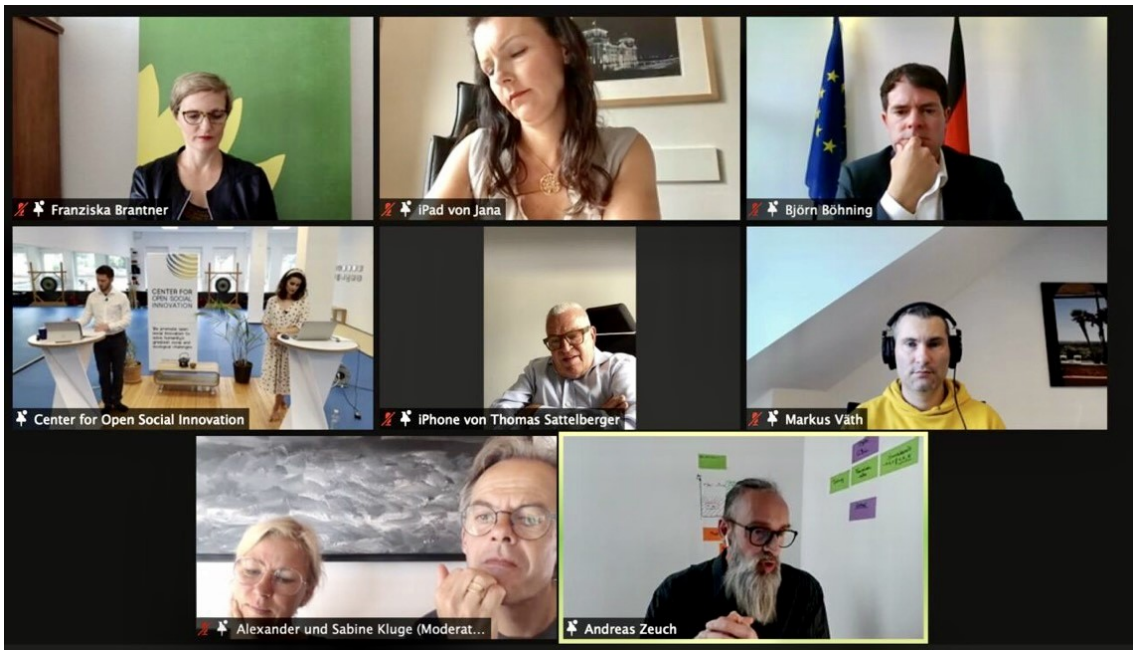
Dienstag

Alles Gute für die außerparlamentarische Zukunft, liebe Katja!

Früher Flug nach Berlin. Im **Arbeitskreis I** verabschieden wir **Katja Suding**, die nicht erneut für den Bundestag kandidiert. Finde es immer toll, wenn **Menschen ihr Leben in die Hand nehmen** und noch einmal ganz **neue Pfade beschreiten**. **Viel Glück, Katja!** Du warst nicht zuletzt in den vergangenen Monaten eine starke Stimme an der **Seite der Jugend**, die auch in einer **Pandemie** ihr **Recht hat auf Bildung und Zusammenleben**.

Komme heute wegen eines späten Fliegers nicht rechtzeitig in die Arbeitsgruppe Bildung, schalte mich also schon mal aus dem Taxi zu

Dann mache ich mich auf zu meiner **zweiten Astrazeneca-Impfung**. Habe kein Verständnis für ältere **Herrschaften**, die diesen **Impfstoff verschmähen** und lieber auf einen vermeintlich besseren warten wollen. **Impfen ist kein Laufsteg**, sondern schützt vor einer **ernsthaften bis tödlichen Erkrankung**.



Unser Zoom-Gespräch über New Work Policies: Bitte weniger blauäugig!

Muss die **Landesgruppensitzung** ausfallen lassen, denn ein **Panel zum Thema New Work Policies** ruft mit den New-Work-Evangelisten **Markus Väth** und **Sven Franke** sowie **Jana Schimke (CDU)**, **Franziska Brantner (Grüne)** und **BMAS-Staatssekretär Björn Böhning (SPD)**. Erstaunlich, mit welch blauen Augen **New Worker auf politische Prozesse** blicken. Da wundert es mich nicht mehr, wenn **Koryphäen wie Janina Kugel** und zwei weitere Top-Frauen aus dem **Zukunftsrat Arbeit unter Protest** gegen **Gewerkschaftsübergriffigkeit** zurücktreten und **Selbständigenverbände** wie der VGSD schon fast flammend um Hilfe schreien.

Mein Rat an die **New Work-Community**: miteinander an **einem Strang ziehen**, statt nur das **eigene Süppchen zu kochen**! Vereinsmeierei lähmt die **Schlagkraft**. Das ist erst recht fatal, wenn man einen so starken Ansprechpartner und Gegner hat wie das **Bundesarbeitsministerium**, das Selbständige rigide einschnürt und digitale Arbeit **regulieren möchte**, bevor sie überhaupt entstehen kann.

Habe dieses Thema auch am 14. April 2021 im **Handelsblatt** angepackt in meinem **Plädoyer mit Winfried Felser für eine Humane Marktwirtschaft**:

> *Menschenzentrierte Arbeit! Wir brauchen eine erneuerte Sozialpartnerschaft mit Souveränität bei Arbeitszeit und -ort, weit über das Homeoffice hinaus. Flache Hierarchien und direkte Partizipation sind notwendig, damit abhängig Beschäftigte sich zu Corporate Citizens mit eigener Stimme wandeln können – frei nach dem Schlachtruf von Google-Mitarbeitern: „We are not just employees, we are owners." Digitale Freelancer brauchen nicht das Damoklesschwert der Scheinselbstständigkeit, sondern Freiheit für ihr Geschäftsmodell. Vielleicht braucht es arbeitsrechtlich auch einen hybriden Zwilling von Arbeitnehmer und Auftragnehmer. Menschenzentrierte Arbeit baut auf Technologie auf, die Menschen nicht ersetzt, sondern mit ihnen kooperiert.*

In der **Fraktionssitzung** sind wir uns einig: es ist jetzt nicht die Zeit für **Koalitionsdebatten**. Unsere Mission ist, **Grünrotrot** wie **Schwarzgrün zu verhindern**. Wir müssen so stark werden, dass es ohne **FDP** im Bund nicht geht. Vorsorglich schlägt **Laschets** und **Söders** Wahlprogamm schon einmal den **Oppositionskurs** ein zu 16 Jahren Merkel. **Aber nur die FDP hält, was die Union verspricht**.

Dass die **Bundeswehr** nun **Afghanistan endgültig verlässt**, beendet ein langes Kapitel. Immerhin ist es gelungen, weitere **islamistische**

Terroranschläge in der **Dimension von 9-11 zu verhindern**. Dennoch scheint mir der Einsatz nicht von **nachhaltigem Erfolg gekrönt**. Bin sehr besorgt.

Reichstag im Corona-Juni 2021

Abends virtuell zu Gast bei der **FDP Weilheim-Schongau**. Wir diskutieren auf Einladung des Kreisvorsitzenden **Klaus Breil** über **Humane Marktwirtschaft** und **Innovative Freiheitszonen**. Ich betone: Thema ist **brauchbar für ländlichen Raum**, aber nichts davon eignet sich als **Erlösungsideologie**! **Sonderwirtschaftszonen** sind kein Allheilmittel, sondern brauchen vor Ort Bedingungen, die vor allem abgehängte Regionen schwer bieten können. Nötig ist eine **passable industrielle und Forschungs-Infrastruktur**, am besten in einer **Hightech-Region**, und ein gemeinsamer Wille: **Gründerszene**, **Industrie**, **Mittelstand**, **Forschungseinrichtungen** und **kommunale Regionalentwicklung** müssen sich mit Verve zusammenschließen wollen, um neue Rahmenbedingungen zu schaffen. Leichter gesagt als getan.

Danach treffe ich spät ein beim **pandemiebedingt abgespeckten Sommerempfang** der FDP-Bundestagsfraktion. Im **Teehaus im Englischen Garten** labe ich mich an **Würstchen**, **Weißwein** und **guten Gesprächen**.

Bitte auf das Bild klicken

Zu meinem Leo-Interview

Ausführliches Gespräch mit dem Leo-Magazin über mein Leben inner- und außerhalb der Politik

Mittwoch

In der letzten **Ausschuss-Sitzung** dieser Legislatur spreche ich zu zwei Themen. Beim ersten, **Bildung für nachhaltige Entwicklung**, tut es fast weh zu beobachten, dass selbst CDU/CSU die **grüne Einengung** des Begriffs **Nachhaltigkeit völlig unkritisch übernehmen**. Auch **Wirtschaft** und **Soziales** kennen Nachhaltigkeit - aber das erwähne heute nur ich. Die "**zentralen Bausteine**" der Koalition für eine "**nachhaltige Entwicklung von Bildung, Innovation, Digitalisierung**" sind ein bunt gewürfeltes Allerlei von **grünem Wasserstoff** über **Filmförderung** bis hin zu Landwirtschaftssensoren. Und gespickt mit Sätzen à la "Seit **Ausbruch der Corona-Pandemie** konnte ein **Anstieg im Einsatz von digitalen Lösungen** und Werkzeugen im **Bildungssektor festgestellt werden**."

Mit meiner studentischen Mitarbeiterin Madeleine Floiger und meinem Praktikanten Felix Müller. Tolle junge Leute!

So klingt also die **Zukunft Deutschlands**, wenn Union und SPD sie formulieren. Die **Grünen hingegen drücken sich** bei der von ihnen lange leidenschaftlich bekämpften **Gentechnik** um klare Aussagen. Ohne Gentechnik hätten wir keinen **CoVid19-Impfstoff**! Aber dies verklausulieren die **Baerbock-ApostelInnen** wie einst die **katholische Kirche** die Erkenntnis, dass die Erde keine Scheibe ist.

Über mein zweites Thema heute, die **Hightech-Strategie der Bundesregierung**, werde ich auch am Freitagmorgen im Plenum sprechen. Mehr dazu am Freitag.

Unser Panel "Digitale Freiheitszonen" mit Publikum

Im Büro machen wir ein bisschen **klar Schiff zum Ende der Legislaturperiode**. Und dann bewegt sich das gesamte Team in die **Design Offices am Alexanderufer**. Hier streamen wir heute Abend ein hochkarätiges Panel vor einem streng begrenzten Publikum zu meinem **Herzensthema Digitale Freiheitszonen**. Mit dabei: **Innovationsprofessorin Christine Volkmann**, **SPD-Grande Klaus von Dohnanyi**, **Olaf Kranz von der britischen Botschaft**, **Stefan Schnorr vom Wirtschaftsministerium**.

Handelsblatt

Bitte auf das Bild klicken

Zum Handelsblatt-Artikel über unser Freiheitszonen-Panel

Den **Wandel zu mehr Innovation** in diesem Land schaffen wir nicht mit dem nächsten **Förderprogramm**. Sondern nur mit mehr **Freiheit**, **Steuerleichterungen** und **agileren Prozessen**. Spannend, dass sich alle Panelisten einig sind, dass meine **Freiheitszonen** eine gute Idee sind. Da staunt Moderator **Jan-Martin Wiarda**. Ich bin froh, schließlich kämpfe ich seit 2016 dafür mit etlichen Anträgen auf Parteitagen und im Bundestag sowie **unzähligen Medienaufschlägen**. Ich finde: wir spielen heute Abend besser als Deutschland, das sich mit einem **2:2 ins EM-Achtelfinale rettet**.

Mein Abend klingt aus im **Büro von Britta Dassler**, die das Ende der Legislatur mit einem **Get-together** begeht.

Bitte auf das Bild klicken

Hier geht's zum Video Digitale Freiheitszonen

Bitte auf das Bild klicken

Hier geht's zum Video "Yes, she can!" ☞

Rückblick auf meine beiden Panels "Yes, she can!" am 16. Juni in München und "Digitale Freiheitszonen" am 23. Juni in Berlin. Beides hier in voller Länge einsehbar. Lohnt sich natürlich!

Donnerstag

Vorgestern habe ich **besorgte Fragen** noch **männlich-markant von mir gewiesen**. Heute merke ich dann doch die **Impfung**. Mein erstes Panel am Vormittag bestreite ich noch, das zweite muss ich kurzfristig absagen, weil mir zu schwindlig ist und ich meine **Plenarrede am Nachmittag nicht gefährden will**. **Schade!** Hätte dem **DGB Bayern** sehr gerne **eingeheizt** und **war gut vorbereitet**.

So stehe ich jetzt also in einem **Hotel in Berlin-Mitte** und streite auf **Einladung der Hochschulen für Angewandte Wissenschaften** mit **Kai Gehring** (Grüne), **Nicole Gohlke** (Linke), **Oliver Kaczmarek** (SPD) und **Stephan Albani** (CDU) für mehr **Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft**.

Mit (von links) Moderator Jan-Martin Wiarda und den MdB Stephan Albani (CDU), Oliver Kaczmarek (SPD), Kai Gehring (Grüne), Nicole Gohlke (Linke) bei den Hochschulen für Angewandte Wissenschaften

Später im Plenum hält **Hermann Otto Solms** seine letzte Rede im Plenum. Seine "**vorläufig letzte**" Rede, betont er. **Alte Schlachtrösser sagen niemals nie**. Er war ein würdiger **Alterspräsident** dieses 19. Deutschen Bundestages und ein **engagierter Ehrenvorsitzender** der Fraktion der Freien Demokraten. Auch meinen Weg in die aktive FDP vor fünf Jahren hat er stets **wohlwollend mit Rat und Tat begleitet**. Wir haben ihm alle **viel zu verdanken**.

Am späten Nachmittag Aktuelle Stunde zu **Zeitverträgen in der Wissenschaft**. Ich **überwinde Astrazeneca** und streite für **bessere Arbeitsbedingungen** für unsere **Wissenschaftlerinnen** und **Wissenschaftler**. Wer **Weltspitze** sein möchte, muss auch **entsprechende Arbeitsbedingungen** bieten!

Bitte auf das Bild klicken

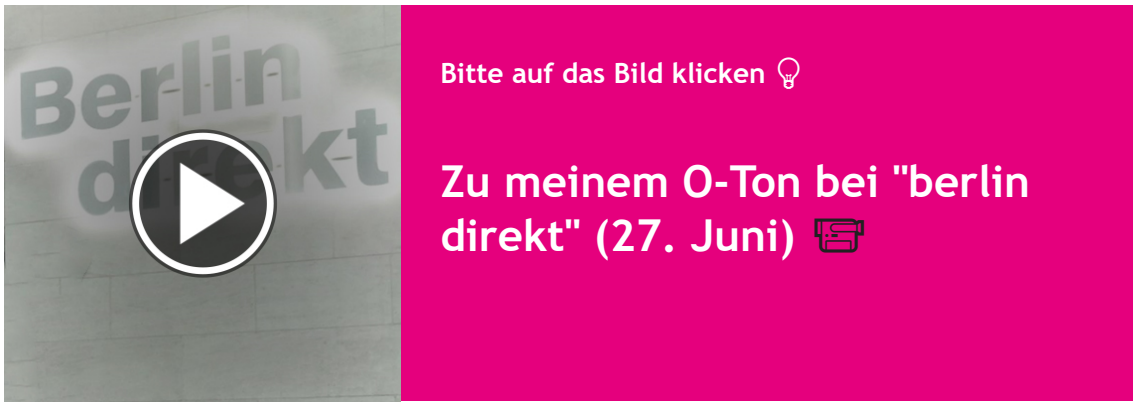
Zum Video meiner Plenarrede zu Befristungen in der Wissenschaft

Freitag

Morgens am **Rande des Plenarsaals** kurzes Interview für die **ZDF-Sendung "berlin direkt"**. Bin gespannt, welchen Satz sie **zitieren werden Sonntagabend um 19.10 Uhr**. Ich mache jedenfalls klar, dass **Jens Spahns Kassandrarufe** nach **Wechselunterricht** im Herbst schon die nächste **Schulschließung** vorbereiten sollen. **Das aber darf nur das letzte Mittel sein**.

ATOMOS

ZDF-Dreh für "berlin direkt" in der Westlobby des Reichstags



Komme am Ende des zweiten Beitrags dran: "Die Verlierer der Pandemie" (etwa ab Minute 9:25)

Habe diese Woche diverse Medien mit dem folgenden Statement versorgt:

Wir haben seit Beginn der Pandemie gesagt: Schulschließungen müssen immer das letzte Mittel sein. Bund und Länder müssen vorher alles getan haben, um Präsenzunterricht auch zu Pandemiebedingungen zu ermöglichen. Dazu gehören ausreichend Schnelltests an den Schulen, priorisierte Impfungen für Lehrkräfte, mobile und stationäre Luftreiniger sowie bei Platznot die Anmietung zusätzlicher Unterrichtsräume. Die Ergebnisse der Studie sind keine Überraschung, sondern sie bestätigen unsere schlimmen

Prognosen. Wie weit Deutschlands Schulen bei der Digitalisierung hinterherhinken, war schon vor Corona bekannt. Die Verantwortlichen in Bund und Ländern haben es schleifen lassen. Ausbaden müssen es jetzt vor allem Kinder und Jugendliche aus finanziell schwachen Familien. Dies ist ein Armutszeugnis für die Bildungsrepublik Deutschland.

Jens Spahn baut offenbar schon vor, dass es Deutschland auch im kommenden Winter nicht gelingen wird, hieran etwas zu ändern. Wer von Wechselunterricht spricht, meint auch Distanzunterricht.

Deutschland muss jetzt im Sommer anpacken. Die Kultusministerien der Länder müssen alles tun, um ab Herbst flächendeckend pandemiesicheren Präsenzunterricht zu ermöglichen. Noch ist Zeit zu handeln. Dazu gehören neben den bereits genannten Maßnahmen rasche Impfoptionen und die Validierung geeigneter Impfstoffe auch für junge Menschen. Dazu gehört auch, jetzt schon möglicherweise notwendige Nachimpfungen für Lehrerinnen und Lehrer im Herbst sicherzustellen.

Schulpflicht ist keine Einbahnstraße. Bund und Länder müssen ihren Bildungsauftrag auch in einer Pandemie erfüllen können.

Auch wenn Distanzunterricht das letzte Mittel sein muss: die Kultusministerien dürfen sich mit ihrer miserablen Leistung nicht abfinden, sondern müssen konsequent nachbessern. Falls alle Stricke reißen und aufgrund einer Virusmutante die Infektionszahlen wieder stark steigen sollten, müssen alle Regionen in Deutschland auch für den Notfall eines erneuten Wechsel- und Distanzunterrichts krisensicher gerüstet sein. Im Sommer 2020 haben die Kultusbürokratien diese Chance versäumt.

Wir brauchen eine sofortige Fortbildungspflicht in digitalem Unterricht für Lehrer auch während der Sommerferien, um zumindest einen Mindeststandard zu schaffen. Die Länder sollten endlich die seriösen Angebote privater Online-Portale aufgreifen, statt weiter nur an ihren versagensanfälligen staatlichen Bildungsplattformen herumzudoktern.

Statt die Pandemie weiter auszusitzen, müssen die Ministerien nun endlich in den Krisenmodus schalten. Denn nur so lässt sich vermeiden, dass unsere jungen Menschen weiter leiden und psychische Schäden, soziale Spaltung und massive Bildungsdefizite sich immer weiter fortsetzen.

Etliche Medien haben das Statement aufgegriffen:

Bitte auf das Bild klicken

Die Welt

Bitte auf das Bild klicken

Süddeutsche Zeitung (1)

Bitte auf das Bild klicken

Süddeutsche Zeitung (2)

Bitte auf das Bild klicken

Münchner Merkur

Danach Debatte im Plenum über die Hightech-Strategie der Bundesregierung. Meine Abrechnung mit diesem lausigen Papier presse ich unter den strengen Augen Wolfgang Schäubles in kurze drei Minuten. Mein persönlicher Hammer der Woche dabei: die Bundesregierung beschreibt in ihrer sogenannten Strategie, der Fachkräftemangel könne Deutschland irgendwann treffen. Dabei lodert in der Wirtschaft bereits jetzt der Dachstuhl. Es fehlen uns heute schon mehr 120.000 Experten, vor allem Informatikerinnen und Informatiker.

Bitte auf das Bild klicken

Zum Video meiner Plenarrede Hightech-Strategie

Pressemitteilung

Bitte auf das Bild klicken

Zu meiner Pressemitteilung Hightech-Strategie

Im **Büro drehen wir ein paar TikToks**, dann mache ich mich auf zum **Flieger und nehme in München** den letzten **Podcast mit Fabian Grischkat** vor unserer **selbst verordneten Sommerpause** auf. Werde mich jetzt im **Wahlkampf** mal auf ein **paar andere Kanäle fokussieren**. Freue mich aber jetzt erstmal, dass Freitagabend ist. **Astrazeneca arbeitet weiter in mir**.

Bitte auf das blaue Bild klicken 💡

SCHRÄG IM STALL

Zur aktuellen Podcast-Folge 🎙 🎧

Diesmal beantworten wir Fragen von Hörerinnen und Hörern. Toller Abschluss vor der Sommerpause

Samstag

Kaum ein Tag vergeht ohne die liberale Familie. Virtuell dabei bei der **FDP-Mandatsträgerkonferenz**, die hybrid von Düsseldorf aus tagt. Viele **spannende Beiträge**.

Auch Sammy Sattelberger freut sich auf den Wahlkampf. Fast so sehr wie auf das Abendessen

Eine Übersicht aller meiner #notiTSen aus Berlin finden Sie hier.

Da ich Datenschutz sehr ernst nehme, habe ich auf meiner Website alle datenschutzrechtlichen Angaben aktualisiert. Darüber hinaus bitte ich Sie um Erlaubnis, Ihre Kontaktdaten weiterhin in meinem Verteiler speichern zu dürfen, diese werden nicht an Dritte weitergegeben und dienen ausschließlich dazu, Sie über meine Aktivitäten zu informieren. Ihre Erlaubnis können Sie selbstverständlich jederzeit widerrufen. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, antworten Sie bitte auf diese Mail, das schlichte Wort ABMELDEN genügt dazu. Oder melden Sie sich über diesen Abmeldelink ab.

Impressum
Dr. h.c. Thomas Sattelberger MdB
Sprecher für Innovation, Bildung und Forschung
Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin